© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Inhalts-Uebersicht.

	Seite
Dr. L. Martin. Dr. Heinrich Dohrn	1—3
H. Stauder. Mikrolepidopteren des Triester Gebietes und aus Inneristrien	4—12
H. Stauder. Neue Lepidopterenformen aus dem österreich. Litorale	13—17
R. Konas. Colias crocea Fourc. ab. micans, forma nova . .	17
Leo Sheljuzhko. Neue Rhopaloceren vom Pamir	18—22
Dr. A. Petry. Zwei für Deutschland neue Mikrolepidopteren	22—24
O. John. Das Weibchen von Epicnaptera alice John . . .	25—26
Dr. Walther. Ueber die Zucht von Arctia cervini Fall. . .	26—31
A. Seitz. Euchloë falloui form. lucida Shelj.	32
H. Fruhstorfer. Neue Lycaenidae	33—35
Otto Stertz. Eine neue Heterocere aus Algerien	35—36
Rudolf Püngeler. Neue palaearktische Makrolepidopteren .	37—55
Bücherbesprechungen	55—58
Dr. L. Martin. Die Tagfalter der Insel Celebes	59—107
Freiherr v. d. Goltz. Erebia epiphron vogesiaca	107—119
H. Stauder. Lycaena argus L. (aegon Schiff.) ♀ flavodentata m. aberr. nova	119—120
H. Fruhstorfer. Neue Arhopala Rassen	121—137
Louis Graeser †	138—139
Bücherbesprechungen	140—142
Prof. Dr. L. G. Courvoisier. Zur Synonymie des Genus Lycaena	143—229
H. Stauder. Bemerkungen über Euchloë falloui Allard (♀ = seitzi Röber, und Anicta ecksteini Led.	229—236

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

J. R. Spröngerts. St. Martin-Vésubie. Seealpen . . . . 237—255

Dr. med. C. Fiedler. Das bisher unbekannte Weibchen von Charaxes (Eriboea) cognatus Voll. . . . . 255—257

Dr. H. Rebel. Zweiter Beitrag zur Lepidopteren-Fauna Unter-Aegyptens . . . . . 258—270

Dr. H. Rebel. Ueber eine Mikrolepidopterenausbeute aus dem westlichen Thian-Schan-Gebiet . . . . . 271—278

Bücherbesprechungen . . . . . 278—280

Eduard Schopfer. Beitrag zur Mikrolepidopteren-Fauna der Dresdener Gegend . . . . . 281—290

Vereinsnachrichten . . . . . I—IX

Verzeichnis neubesprochener Arten, Varietäten und Aberrationen X—XX

Heft 1 ist am 31. März 1914 erschienen.
„ 2 „ „ 30. Juni 1914 „
„ 3 „ „ 30. September 1914 „
„ 4 „ „ 31. Dezember 1914 „

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Vereinsnachrichten.

Im Geschäftsjahre 1914 traten nachstehende Mitgliederveränderungen ein: 24 ordentliche und 5 korporative Mitglieder wurden aufgenommen. Es sind dies die Herren: W. Bergner in Riga, A. Fassl in Teplitz, W. Fritsch in Donndorf, v. d. Goltz in Strassburg, Heinke in Grubnitz, H. Imhoff in Basel, I. Kammel in Wien, Lohrisch in Chemnitz, E. Lueg in Düsseldorf, Le Moult in Paris, F. Müller in Pforzheim, H. Neustetter in Wien, H. Nissen in Algier, L. Osthelder in München, E. Riemel in München, O. Rosset in Barcelona, K. Schmith in Joinville, M. Schneider in Stuttgart, A. Selzer in Hamburg, E. Siegl in Elbogen, H. Stauder in Triest, Vitalis de Salvaza in Marseille, R. Zerling in Laubegast, der Direktor of the Department of Agriculture in Kuala Lumpor, der Entomologische Verein Giessen und Umgebung, der Verein der Entomologen in Halle a. S., das Naturhistorische Museum in London, die Königl. Bayer. Hof- und Staatsbibliothek in München und das Institut International d'Agriculture in Rom. — Folgende 6 Mitglieder wurden uns durch den Tod entrissen: M. Bartel in Nürnberg, L. Graeser in Hamburg, H. Hemmerling in Aachen, G. Marchi in Trient, v. Tischendorf in Hannover und G. Weymer in Elberfeld. Den Austritt erklärten 6 Herren: E. Falcke in Berlin, F. Fischer in Freienhagen, C. Gruhle in Dresden, Ch. Längenfelder in Nürnberg, M. Rothke in Scranton und der Verein für Käfer- und Schmetterlingskunde in Rumburg. 13 Mitglieder mussten gestrichen werden, nämlich: G. Brasavola de Masso in Trentino, A. Cheux in Angers, A. Conrads in Neuwied-Ukerewe, A. Herfert in Linz, Dr. Heylarts in Breda, H. Marschner in Hirschberg, A. Petroff in Alexandrien, F. Preissecker in Wien, W. Schaus in London, I. Wahr in Hongkong, I. Zanko in Zseliz, H. Zöllner in Schretzheim und Frau M. Dietz in Saargemünd. Der Jahreszuwachs beträgt also 4 Mitglieder. Der Verein setzt sich zusammen aus: 10 Ehrenmitgliedern, 179 ordentlichen, 11 ausserordentlichen, 31 korporativen, im Ganzen 231 Mitgliedern. Mit 35 entomologischen Gesellschaften und Zeitschriften bestand Schriftentausch.

Obige Aufstellung gilt jedoch nur für die Zeit von Jahresbeginn bis gegen Ende des Monats Juli. Infolge des Kriegsausbruches sind von unseren ausländischen Mitgliedern keinerlei Nachrichten mehr an uns gelangt. Es ist daher zurzeit hier unbekannt, welche Verluste der Verein durch Tod oder Austritte

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

inzwischen erlitten hat. — Die Vereinsleitung ist bemüht gewesen, vorliegenden Jahresband dem Haushaltplan gemäss, ungeschmälert zu vollenden. Infolge des, in der gegenwärtigen Kriegslage begründeten Ausfalles an Mitglieds-Jahresbeiträgen, sieht sich der Vorstand aber nunmehr veranlasst, während der Kriegsdauer die Vierteljahreshefte der Vereinszeitschrift hinsichtlich der Ausstattung und des Umfanges, entsprechend einzuschränken.

Von der Einsicht unserer sehr geschätzten Mitglieder wird erwartet, dass sie dieser sich notwendig machenden Massnahme die gebührende Würdigung und Berücksichtigung entgegenbringen werden. Gleichzeitig wird der Bitte Ausdruck verliehen, dem Verein auch in dieser ernsten Zeit die alte Treue und Anhänglichkeit bewahren zu wollen.

Herr Dr. H. Walther, Dresden, trug in dankenswerter Weise die Herstellungskosten für Tafel I, Herr R. Püngler in Aachen die der Tafeln II und III des vorliegenden Bandes. Auch der Bibliothek sind in diesem Jahre wieder viele Geschenke an Büchern und Sonderdrucken überwiesen worden.

Im Namen des Vereins sei an dieser Stelle den geehrten Herren, die uns aufs Neue in so wohlwollender und liebenswürdiger Weise ihre Unterstützungen angedeihen liessen, nochmals der aufrichtigste Dank ausgesprochen.

In der Jahreshauptversammlung, die am 4. November stattfand, wurden sämtliche Vorstandsmitglieder in die bisher von ihnen verwalteten Aemter wiedergewählt. Die Vereinsleitung liegt also auch im kommenden Jahre in den Händen nachstehender Herren:

Hofrat Prof. Dr. K. M. Heller, erster Vorsitzender,
Dr. P. Denso, zweiter Vorsitzender,
Amtstierarzt E. Möbius, Bibliothekar,
Kaufmann G. Kretzschmar, Rechnungsführer,
Bausekretär A. Winckler, erster Schriftführer,
Rechtsanwalt Dr. G. Heusinger, zweiter Schriftführer,
Dr. med. H. Walther, erster Redakteur,
Dr. med. P. Husadel, zweiter Redakteur.

Ueber die in den wöchentlichen Vereinsversammlungen abgehaltenen Vorträge, Vorzeigungen und sonstigen Darbietungen sei hier in Kürze folgendes berichtet:

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

3. Dezember 1913. Prof. Heller legt ein faustgrosses, aus weichen aber sehr festen Seidenfäden gefertigtes Gesellschaftsgespinst einer afrikanischen Anaphe-Art vor. Der Kokon diente einer grösseren Anzahl Puppen zur gemeinschaftlichen Wohnstätte.

17. Dezember. A. Winckler berichtet über eine Zucht von Selenephera lunigera ab. lobulina Esp. und zeigt Falter nebst Puppengespinst und präparierte Raupen dieses Spinners vor. Gleichzeitig gelangt auch die Neuroptere Drepanopteryx phalaenoides L., die beim Klopfen der kleinen Lobulina-Räupchen von Fichtenzweigen in mehreren Stücken mit in den Schirm fiel, zur Vorlage.

14. Januar 1914. (6 Damen als Gäste anwesend.) „Kleine Erlebnisse eines Entomologen" betitelt sich der Vortrag, den Dr. Denso den Mitgliedern darbietet. Der Redner führt zunächst eine Reihe sehr schöner Lichtbilder aus der bevorzugten Umgebung Genfs vor und knüpft daran die unterhaltsame Erzählung einiger kleinen Begebenheiten, die ihm bei seinen Sammelausflügen während seines mehrjährigen Aufenthaltes in der Schweiz begegneten. Den Mittelpunkt dieser Ausflüge bildete zumeist die Besteigung des aussichtsreichen Mont Salève. Als wichtigstes entomologisches Sammelergebnis wird hierbei die wiederholte Auffindung der Raupen des vielbegehrten südlichen Schwärmers Deilephila hippophaës Esp. erwähnt. Landschaftsbilder aus Oberbayern beschliessen die interessanten Vorführungen.

21. Januar. Dr. Walther hat von einem Sammler aus Spanien eine grössere Anzahl von Raupen der Lasiocampide Chondrostega vandalicia Mill. erhalten und berichtet darüber folgendes: Die Raupen haben die weite Reise sehr gut überstanden, munter und ohne jeglichen Verlust trafen sie hier ein. In ihrer Heimat leben sie an Gramineen und Hypochoeris-Arten, sie lieben den Aufenthalt im prallen Sonnenschein. In der Gefangenschaft nehmen sie auch allerlei niedere Pflanzen willig als Futter an; z. Zt. werden die Raupen im warmen Zimmer gehalten und mit Cichorium endivia (Endiviensalat) gefüttert. Eine ausgewachsene tote Raupe wird vorgelegt. (Vergl. Stdgr. Iris VII p. 261.)

28. Januar. (1 Dame als Gast anwesend.) G. Kretzschmar berichtet ausführlich über seine im Sommer 1913 in Gesellschaft der Herren Grellmann und Riedel nach dem Salzkammergut und Steiermark unternommene Reise. Die Fahrt ging über Linz, Gmunden, Hallstatt, Gosau, Zwieselalp, Anna-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

berg, St. Martin nach Radstadt. Nach mehrtägiger Rast führte der Weg über die Radstädter Tauern nach Tweng, Mauterndorf, Tamsweg, auf den Preber (2740 m) Murau und Judenburg. Die vom Vortragenden vorgezeigten Ansichtskarten veranschaulichen die hauptsächlichsten der aufgesuchten Punkte. Trotzdem die Reise durch die häufigen Regentage recht ungünstig beeinflusst worden war, konnte doch das Vorkommen von rund 80 Arten Gross-Schmetterlinge festgestellt werden. In mehreren Kästen wird das von den drei Reisegefährten erzielte Fangergebnis zur Schau gestellt. Hier seien nur angeführt: Argynnis amathusia Esp., A. ino Rott., Erebia epiphron, ab. nelamus B., E. melampus Füssl., E. eriphyle Frr., E. arete F., E. pronoë Esp., E. euryale Esp., E. ligea L., E. lappona Esp., Larentia dotata L., Cleogene niveata Sc., Hepialus carna Esp.

4. Februar. Dr. Walther zeigt einen Falter von Pyrameis atalanta, ab. klemensiewiczi Schille vor. Die Puppe wurde im September v. J. bei Teplitz im Freilande gefunden und ist nicht künstlichen Temperaturbeeinflussungen ausgesetzt gewesen. Andere gleichzeitig eingetragene Puppen ergaben der Stammform angehörige Falter.

11. Februar. (5 Gäste anwesend.) E. Möbius spricht über seine, im August 1913 nach dem Albulagebiet unternommene Sammelreise. Standquartier wurde in Preda bezogen und von dort aus wurden Exkursionen veranstaltet. Leider war das Wetter diesen Unternehmungen nicht freundlich gesinnt und dem Reisenden waren nur wenige sonnige Tage beschieden. Bald stellte sich sogar Schnee und Kälte ein, wodurch der Sammeltätigkeit ein vorzeitiges Ende bereitet wurde. Der Aufenthalt in Preda musste deshalb wieder aufgegeben und nach Bormio aufgebrochen werden, dann ging die Reise übers Stilfserjoch, das ebenfalls bei Schneetreiben überschritten wurde, nach Südtirol. Ungeachtet der ungünstigen Witterungsverhältnisse gelang es dem unermüdlichen, ausdauernden Sammelfleisse des Vortragenden, besonders auch abends am elektrischen Lichte, eine ansehnliche Reihe guter Arten einzufangen. Von dem in drei Kästen vorgezeigten Sammelresultate seien hier einige Falter genannt: a) vom Albula: Melitaea asteria Frr., Erebia manto Esp. und ab. caecilia Hb., E. pharte Hb. und ab. phartina Stgr., Hesperia cacaliae Rbr., H. andromedae Wallgr., Agrotis hyberborea Zett., A. cuprea Hb., A. wiskotti Stndf., A. helvetina B., A. grisescens Tr., Hadena zeta Tr. und var. pernix H. G., H. maillardi H. G., Plusia variabilis Piller, Gnophos zelleraria Frr., Arctia quenselii Payk., Crambus furcatellus Zett., C. lucti-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ferellus Hb., Cremnophila sedacovella Ev., Tinagma dryadis Stgr., Aristotelia heliacella H. S., Anchinia grisescens Frey. etc. b) von Bormio; Erebia nerine Frr., Agrotis decora Hb., A. alpestris B., Bombycia viminalis F., Crocallis elinguaria ab. trapezaria B., Epione paralellaria Schiff., Acalla hastiana ab. coronana Thnbg. und ab. byringerana Hb., A. hippophaëana Heyd., Depressaria ocellana F. etc. c) von Bozen: Agrotis crassa Hb., Bryophila muralis Forst, Callopistria latreillei Dup., Acidalia submutata Tr., Ac. rubraria ab. bilinearia Fuchs, Ac. filicata Hb., Synopsia sociaria Hb., Etiella zinckenella Tr., Dichrorampha simpliciana Hw. etc.

25. Februar. K. Ayrer bringt eine Anzahl Falter aus Deutsch-Südwest-Afrika, die von unserem Mitgliede F. Johnson auf Farm Gabus im Otavigebiete erbeutet wurden, zur Vorlage. — K. Rüger spricht über „Paralellen zwischen der palaearktischen und der neoarktischen Schmetterlingsfauna.“ Der Vortragende weist auf überraschende Uebereinstimmungen und Aehnlichkeiten der Formen, Zeichnungen und Farben, anderseits auf charakteristische Unterscheidungsmerkmale bei vielen Arten hin und legt eine interessante Gegenüberstellung nahe verwandter, aber den entgegengesetzten Faunengebieten angehörige Falter vor.

4. März. Dr. Walther teilt seine Beobachtungen über Wärmeeinwirkung auf Schmetterlingszuchten mit. Er berichtet zunächst unter Aufführung einer grossen Reihe von Versuchen über die Abkürzung der Puppenruhe, die er durch Wärmeeinwirkung erzielt hat und die oft nur bis zu einem Drittel der Norm betrug. Hieran schliesst sich die Mitteilung über die Aufzucht von Raupen in einem einfachen Wärmeapparat. Das Nähere hierüber ist in dem Artikel „Ueber die Zucht von Arctia cervini Fall.“ dieses Bandes p. 26—31 zu ersehen. Es werden noch mehr Zuchterfolge angeführt, die zum grossen Teile ebenso günstig verliefen, sodass diese Zuchtmethode als eine recht aussichtsreiche bezeichnet werden kann. Eine grosse Serie selbstgezogener Arct. cervini Fall. wird zum Schlusse vorgezeigt.

18. März. (6 Gäste, darunter 4 Damen, anwesend.) W. Petzold schildert Wanderungen seiner Brüder in den Tiroler Hochalpen. Die Hochtouristen besuchten zunächst die Brentagruppe und bestiegen in der Ortlergruppe den Cevedale, die Königs- und die Ortlerspitze, zuletzt wurden noch Bergtouren in den Oetztaler-Alpen unternommen. An der Hand zahlreicher trefflicher Lichtbilder werden den Zuhörern die Wunder des Hochgebirges vorgeführt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

25. März. Dr. Walther zeigt eine Serie von Faltern v. Argynnis lathonia L., die er z. T. mit Hitze, z. T. mit Frost im Puppenstadium behandelt hat. Es sind hierdurch alle mögliche Aberrarationen entstanden, vom einfachen Zusammenfliessen mehrerer schwarzer Flecke bis zur Schwärzung ganzer Flügelteile und schliesslich einem fast total schwarzen Falter. Auf der Unterseite ist das Zusammenfliessen der Silberflecke und deren Vergrösserung bemerkenswert.

8. April. (5 Gäste anwesend.) Prof. Heller spricht über seine vorjährige Sommerreise nach Tirol. Der Vortragende schildert zunächst kurze Aufenthalte, die in Regensburg, Innsbruck, Mittenwald und Klausen genommen wurden. Längere Zeit verweilte der Reisende in Gufidaun und St. Peter im Villnösstale. Von Blumau aus wurde das Tiersertal, später Weisslahnbad und die Grasleitenhütte im Tschamintale besucht. In zahlreichen sehr guten, selbst angefertigten Lichtbildern werden die besprochenen Gegenden veranschaulicht. Besondere Bewunderung erregen die prächtigen Bilder von den wildzerklüfteten Geisslerspitzen und dem hochragenden steilen Grasleitenturme. Voraus gingen Städtebilder, sowie Bilder, die Volkstrachten und -feste darstellten. Mit kurzen Angaben über die entomologischen Fangergebnisse, besonders an Coleopteren, beschliesst Redner seine Ausführungen. — K. Ayrer legt ein Zuchtergebnis von Epicnaptera tremulifolia Hb. vor; R. Zerling zeigt lebende überwinterte Raupen von Lycaena icarus Rott.

29. April. E. Möbius teilt folgendes mit: Während seines Bozener Aufenthaltes im August v. J. fand er im Sarntale in den Schoten von Colutea arborescens (Blasenstrauch) zwei verschiedene Arten kleiner Raupen. Die einen wurden als die Pyralide Etiella zinckenella Tr. erkannt. Die asselförmige Gestalt der anderen Raupen liess zwar auf die Zugehörigkeit zu den Lycaeniden schliessen, die Art jedoch war zunächst nicht zu ermitteln, bis dann im April d. J. aus drei Püppchen Lycaena minima Fuessl. schlüpften. Ueber das Vorkommen dieses Bläulings in den Schoten von Colutea ist bisher noch nichts bekannt geworden. In der entomologischen Literatur findet man meist übereinstimmend Anthyllis (Wundklee), Coronilla (Kronenwicke), Lotus (Schotenklee) und Melilotus (Steinklee) als Futterpflanzen angegeben. — Dr. Walther legt einen Kasten mit Schmetterlingen vor, die von einem Laien in Schässburg (Ungarn) erbeutet worden sind.

13. Mai. E. Möbius zeigt Euchloë belia v. simplonia Frr., die nach dreimaliger Ueberwinterung geschlüpft sind. Die er-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wachsenen Raupen wurden im Sommer 1911 bei Zermatt gesammelt, sie verpuppten sich noch während der Reise. Der grössere Teil der Puppen ergab im Frühjahr 1912 die Falter, eine kleinere Zahl schlüpfte 1913 und ein geringer Rest im Mai d. Js. Eine derartige Verschiedenheit in der Entwicklung der einzelnen Individuen ein und derselben Art, auf Grundlage völlig gleicher Lebensverhältnisse, zählt zu den eigentümlichen und rätselhaften Erscheinungen, für die keine Erklärung gegeben werden kann.

27. Mai. R. Zerling macht Mitteilung über die Auffindung der Raupen von Chrysophanus dispar var. rutilus Wernb., die ihm Mitte Mai d. J. im havelländischen Luch bei Nauen glückte. Die Raupen sassen zumeist an den Rippen der Blattunterseite des krausen Ampfers (Rumex crispus). In den Schmetterlingswerken und Raupenkalendern findet man nur R. aquaticus als Futterpflanze angegeben. Lebende Raupen, Puppen, sowie auch eine grössere Anzahl rutilus-Falter, letztere aus verschiedenen Faunengebieten stammend, gelangen zur Vorlage. — Ferner werden noch eine Anzahl Lycaena icarus ♀ ab. caerulea Fuchs, als Ergebnis einer Kellerzucht vorgelegt. — Hofrat Prof. Heller zeigt aus der Königl. Museumssammlung 2 Bastarde: Malacosoma neustria L. ♂ × M. franconica Esp. ♀, u. M. neustria L. ♂ × M. castrensis L. ♀, sowie einige aberrative Drymonia trimacula Esp.

3. Juni. R. Seiler gibt einen kurzen Bericht über den Verlauf seiner Reise, die er in der zweiten Maihälfte d. J. nach Wien, Graz, Triest und Regensburg unternahm. Leider war das entomologische Sammelergebnis infolge anhaltenden Regenwetters und der noch zu frühen Jahreszeit ausserordentlich gering. Die erbeuteten Falter sollen später nach beendeter Präparation zur Vorlage gelangen. — Vorgezeigt werden Kokons einer kleinen Schlupfwespenart, die in wabenartige Pakete vereinigt an Pflanzenstengeln angeheftet sind. Wirtstiere der Wespenlarven waren Raupen von Boarmia repandata L., die schon durch langsames Wachstum, gegenüber den nicht mit Parasiten behafteten Raupen aufgefallen waren. — C. Ribbe zeigt Falter von Papilio kühni, E. Möbius Falter und eine grössere Anzahl Puppen und Raupen von Nudaria mundana L. Die Raupen leben an grünen Flechten und Algen, die an Baumstämmen und Felswänden in schattigen und feuchten Tälern wachsen.

10. Juni. R. Zerling hat einen Kasten Lycaeniden mitgebracht, der mehrere interessante Falter enthält. Besonders auffallend ist ein L. bellargus Rott. ♀ durch sehr dunkle,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

beinahe schwarze Färbung und schwachen blauen Anflug. Am bemerkenswertesten sind die Flügelunterseiten, auf denen die Augen und Punkte in nur noch geringfügigem Masse vorhanden sind, wodurch das Stück der ab. cinnides Stgr. sehr nahe kommt. Der Falter wurde in Regensburg gefangen. — Hofrat Prof. Dr. Heller demonstriert eine lebende Insektenfalle aus dem Pflanzenreiche, nämlich die in der Umgebung Dresdens häufige Drosera rotundifolia L., Sonnentau. Die langgestielten, fast kreisrunden Blattscheiben sind mit einem Kranze von Drüsenhaaren besetzt, die einen wasserhellen, klebrigen Saft absondern, der in Tropfenform an den Spitzen der Haare hängt. Kleinere Insekten, wie Mücken und Fliegen, bleiben beim Besuche dieser Moorpflanze an den Haaren hängen, und durch die Bewegungen des Insektes wird auf das Blatt ein Reiz ausgeübt, der sodann eine Schliessung über dem Opfer bewirkt. — A. Winckler hat im Sommer 1913 Raupen von Euchloë cardamines L. eingetragen, die hieraus erzielten Falter werden vorgelegt und dazu bemerkt, dass 3 Puppen z. Zt. noch nicht geschlüpft sind; ihr gesundes Aussehen lässt aber vermuten, dass diese Puppen nicht abgestorben sind, sondern einer abermaligen Ueberwinterung entgegengehen. Eine derartige Entwicklungsverzögerung ist nach M. Pabst (Gross-Schuppenflügler der Umgegend von Chemnitz, 1884) bei dieser Pieride zwar schon festgestellt worden, sie scheint indessen nicht so häufig einzutreten, da sie vom Berichterstatter bei der mehrfach wiederholten Zucht dieser Art bisher noch nicht beobachtet worden ist. — Von Macrothylacia rubi L. wird ein Eigelege nebst den daraus geschlüpften kleinen Schmarotzerwespen vorgezeigt.

17. Juni. E. Möbius berichtet über eine Zucht von Boarmia repandata L., die rund 75 % der melanistischen Form ab. nigricata Fuchs ergab, während von der Stammform nur etwa 25 %, und ein Exemplar der ab. conversaria Hb. schlüpften. Die schönen, tiefschwarzen, nur mit wenigen helleren welligen Saumlinien gezeichneten Falter gelangen zur Vorlage.

24. Juni. Von G. Kretzschmar werden aus dem Ei erzogene erwachsene Raupen von Acronicta alni L. vorgeführt.

19. August. Hofrat Heller bringt einen Bockkäfer: Vesperus strepens F. zur Vorlage. Die Käfer wurden von Dr. Walther und E. Möbius in St. Martin-Vésubie, Alp. marit. in Mehrzahl am Lichte gefangen. — R. Müller zeigt einen Zweig mit zahlreichen Gespinsten von Gastropacha quercifolia L.

30. September. E. Möbius erbeutete im September am Lichte eine grössere Zahl Episema glaucina Esp., darunter

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

mehrere der var. dentimaculata Hb. zugehörige Stücke. Die Falter gelangen zur Vorlage, ebenso einige aus Weidenkätzchen erzogene Xanthia ocellaris Bkh., die durch von normalen Stücken abweichenden Flügelschnitt beachtenswert erscheinen.

28. Oktober. E. Möbius legt das Ergebnis einer Zucht von Parasemia plantaginis L. vor. Der mütterliche Falter, dem die Zucht entstammt, wurde im Juli d. J. im Boréon-Tale bei St. Martin-Vésubie, Südfrankreich, gefunden. Neben mehreren normalen Tieren sind eine Reihe stark aberrativer Falter, zumeist der Spielart ab. matronalis Frr. angehörig, geschlüpft. Höchst interessant sindeinige Falter mit beinahe zeichnungslosen, fast ganz schwarzen Hinterflügeln.

Von sonstigen Vereinsveranstaltungen ist ferner noch kurz folgendes zu berichten:

Am 17. Januar feierte der Verein das 52jährige Stiftungsfest durch ein gemeinsames Abendessen, das bei ernsten und heiteren Ansprachen, sowie musikalischen Darbietungen in fröhlicher Stimmung verlief.

Am 42. Mai fand, von prächtigem Wetter begleitet, ein Ausflug mit Damen statt. Die Wanderung führte von Edle Krone durchs reizvolle Seerental in die im frischen Frühlingsschmucke prangenden Grillenburger und Tharandter Waldungen.

Dresden im Dezember 1914.

A. Winckler, z. Zt. Schriftführer.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Alphabetische Liste

der in diesem Bande

neuaufgestellten und besprochenen Arten, Varietäten und Aberrationen.

(Neue Arten sind gesperrt, neue Var. und Ab. *kursiv* gedruckt.)

Seite

Abrostola
asclepiadis Schiff. 249
Acalla
cristan. v. albipuncta. Steph. 282
Acidalia
asellaria Ht. 250
calunat. v. valesiaria Pg. . 250
contiguaria Hb. 249
flaveolaria Hb. 249
strigilaria Hb. 250
vesubiata Mill. 249
Acrobasis
consociella Hb. 6
tumidana Schff. 5
zyziphella Rbl. 263
Acronicta
aceris L. 246
Adela
tancrei Saub. 278
viridella Sc. 12
Agdistis
adactyla Hb. 272
Aglossa
actenioides Rbl. . . . 264
exigualis Chret. 264
gracilis Rbl. 265
pinguinalis L. 6
Agrotis
alpestris B. 246
decora Hb. 246
elegans Ev. 246
forcipula Hb. 246
janthina Esp. 246
primulae Esp. 246
renigera Hb. 246
saucia Hb. 246

Seite

simplonia Hg. 246
Alucita
ischnodactyla Tr. 7
pentadactyla L. . . . 7, 272
Amicta
ecksteini Led. 235
Amphidrina
nitida Püng. 46
Anacampsis
vorticella Sc. 9
Anaitis
bohatschi Püng. . . . 50
praeformata Hb. 250
simpliciata Tr. 250
Anarsia
lineatella Z. 268
Ancylis
mitterbacheriana Schff. . . 9
siculana Hb. 9
Ancylodes
fuscovenella Rag. 271
pallens Rag. 261
Ancylosis
cinnamomella Dup. 5
flammella Rag. 271
maculiferella Stgr. 271
Anorista
gilvella Rag. 261
Aphomia
sociella L. 4
Apiletria
nervosa Stt. 269
Apopestes
cataphanes Hb. 249

Die Namen aus: Courvoisier, Synonymie des Genus Lycaena sind nicht im Register aufgeführt.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Apterona
crenulella Brd. 255
Arctia
cervini Fall. 26
maculosa Gern. 254
Argynnis
amathusia Esp. 244
pales Schiff. 244
Argyresthia
certella Z. 285
fundella FR. 285
nitidella F. 285
Arhopala
abseus Hew. 131
„ *nava* Frh. 131
„ *oghatinna* Frh. . . . 130
adatha *sostrata* Frh. . . . 134
aeeta Nic. 133
ammon Hew. 137
„ ammonides Doh. . . 137
„ *chunsu* Frh. . . . 137
„ *hammon* „ 137
anniella *husaina* Frh. . . . 130
apidanus ahanus Doh. . . . 127
„ *antipaxus* Frh. . . 127
„ *arahat* „ . . 127
„ *berossus* „ . . 128
„ *cames* „ . . 127
„ *himna* „ . . 128
„ *iriya* „ . . 128
„ *kartaphilus* „ . . 127
„ *phalakron* „ . . 128
„ *viribus* „ . . 128
„ *xisuthrus* „ . . 126
ariel Doh. 135
„ asakurae Mats. . . . 135
asoka *vaya* Frh. 130
aurea Hew. 125
„ borneensis Beth. . . 125
„ trogon Dist. . . . 125
azata *pangeran* Frh. . . . 135
bazalus *nebenius* Frh. . . . 131
„ *pratinas* Frh. . . . 131
birmana *corthatha* Frh. . . 137
diardi *almansor* Frh. . . . 132
„ *amha* 132
„ *asatha* 131
„ *imperiosa* 132
„ zilana 132
elagabulus Frh. 124
eumolphus Cr. 121
„ adonias Hew. . . 123

Seite

eumolphus *aristomachus* Frh. 124
„ *caesarion* „ 122
„ *caesetius* „ 124
„ *elis* „ 122
„ farquhari Dist. 122
„ grynea Hew. . . 123
„ hellenore Doh. . 122
„ maxwelli Dist. . 122
„ *sanherib* Frh. . . 123
„ *siroes* „ . . 122
„ staudingeri Semp. 124
„ *tagore* Frh. . . 122
eupolis *philtron* Frh. . . . 136
fulgida *batis* „ . . . 130
„ *tenea* „ . . . 129
„ *tifata* „ . . . 129
„ *zohar* „ . . . 129
horsfieldi Pag. 126
„ basiviridis Nic. . 126
„ biru Frh. . . . 126
„ *eurysthenes* Frh. . 126
„ *herodianus* „ . 126
„ *leokrates* „ . 126
„ *vellanus* „ . 126
irma Frh. 134
malayica *fundania* Frh. . . 134
mindanensis *zilensis* Frh. . . 136
morphina *sidicina* Frh. . . 136
phaenops *termerion* Frh. . . 133
sacharja Frh. 133
sandakani *aytonia* Frh. . . 137
tounguva Sm. 133
Athetis
grisea *v. apatetica* Püng. . . 48
scotoptera Püng. . . . 47
Atychia
fallax Stgr. 278
pumila O. 278
Bactra
lanceolana Hb. 8, 267
robustana Chr. 267
Boarmia
abstersaria B. 253
gemmaria Brhm. 253
repandata L. 253
Borkhausenia
albilabris Z. 10
augustella Hb. 287
minutella L. 10
tinctella Hb. 287
tripunctana Hw. 287
unitella Hb. 287

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Bryomima
inextrita Püng. (extrita Hmp.) 55

Bryophila
galathea Mill. 247

Bryotropha
affinis Dgl. 286
senectella Z. 286

Bucculatrix
frangulella Goez. 289

Cacoecia
lecheana L. 7
sarthana Rag. 272
sorbiana Hb. 7
strigana Hb. 7
xylosteana L. 7

Callimorpha
quadripunctata Poda . . . 254

Callopistria
latreillei Dup. 248

Calophasia
platyptera Esp. 249

Caradrina
exigua Hb. 248
gilva Donz. 248
respersa Hb. 248

Carpocapsa
splend. v. reaumurana Hein. . 284

Catocala
kusnezovi Püng. . . . 48

Cedestis
farinatella 285
gysselinella Dup. 285

Cerostoma
albidorsella Stgr. 276
excisella Led. 276
satellitella Stgr. 276
vitella L. 276, 286
ab. carbonella Hb. 286

Chamaesphecia
koshantschikovi Püng. . 54

Chamyla
vecors Püng. 54

Charaxes (Eriboea)
cognatus Voll. 255

Cheimatophila
tortricella Hb. 8

Chilo
brevipalpellus Zerny . . . 260

Seite

Chilopselaphus
fallax Mn. 277

Chimabache
fagella F. 9
phryganella Hb. 9

Chloroclystis
rectangulata L. 252

Chrysophanus
hippoth. v. eurybia O. . . 245
virgaureae L. 245

Cledeobia
moldavica Esp. 6

Cleogene
lutearia F. 253

Cleophana
antirrhinii Hb. 249
yvanii Dup. 249

Cnephasia
abrosana Dup. 273
argentata Cl. 272, 282
canescana Gr. 8
incert. minorana HS. . . . 8
luctuosana Rbl. . . . 272
obsoletana Kenn. 273
pasivana Hb. 267
virginiana Kenn. 267
wahlbomiana L. 8

Coenonympha
iphis Schiff. 245
pamphil. ab. albinot. . . . 15

Coleophora
acrisella Mll. 11
albicostella Dup. 287
albitarsella Z. 287
alcyonipennella Koll. . . . 278
badiipennella Dup. 287
botaurella HS. 278
brevipalpella Wck. 287
caespititiella Z. 11
conizae Z. 287
conspicuella Z. 278
currucipennella Z. 11
lutipennella Z. 10
olivacella Stt. 287
onobrychiella Z. 11
orbitella Z. 287
oriolella Z. 11
ornatipennella Hb. . . 11, 278
solitariella Z. 287
virgatella Z. 287

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite
vulnerariae Z. 11
sp. 10, 11
Colias
crocea ab. *micans* Kon. . . 17
phicomone Esp. 244
Conchylis
alcella Schulz 8
contractana Z. 8, 273
hartmanniana Cl. 8
hybridella Hb. 8
littorana Galv. 8
Constantia
albicornis Rbl. 265
Corcyra
nidicolella Rbl. (? cephalonica) 260
Cossus
cossus L. 255
Crambus
cassentiniellus 5
chrysonuchellus Sc. 5
contaminellus Hb. 4
craterellus Sc. 5
geniculellus Hw. 4
inquinatellus Schff. 4
lythargyrellus Hb. 281
myellus Hb. 5
pinellus L. 4
pratellus L. 5
tristell. ab. paleella Hb. . . 282
„ ab. fuscelinellus Stph. 282
uliginosellus Z. 5
Cteipolia
isotima Püng. 41
Cucullia
gnaphalii Hb. 249
santon. v. odorata Gn. . . 249
Cybolomia
fulvomixtalis Zerny 272
Cynaeda
dentalis Schiff. 6, 272
Danais
affinis fulgurata Btl. . . . 89
albata kükenthali Pag. . . 94
„ sulewattan Frh. . . 94
archippus F. 80
choaspes Btlr. 90
„ kalawara Mart. . . 91
chrysippus L. 80
„ gelderi Snll. . . 81

Seite
cleona luciplena Frh. . . . 92
fulvus Ribb. 83
ishma Btlr. 95
„ libussa Frh. 97
„ tawaya „ 97
„ tontoliensis Frh. . . 97
„ *ultramontana* Mart. . 99
ishmoides Moore 91
leucoglene Feld. 85
„ conspicua Btl. . 85
limniace makassara Mart. . 92
lotis celebensis Stgr. . . . 87
„ meridionigra Mart. . . 92
malossona Frh. 87
melissa Cr. 91
„ goana Mart. . . . 92
menadensis Moore 94
Dendrolimus
pini L. 246
Depressaria
adspersella Kll.? 10
homochroella Ersch. . . . 278
niviferella Chr. 278
rotundella Dgl. 10
selini Hein. 10
venosulella Möschl. 278
Diadochia
esurialis Püng. 43
saca Püng. 43
Dianthoecia
caesia Bkh. 247
Diasemia
litterata Sc. 6, 282
Dichelia
gnomana Cl. 282
grotiana F. 7
Dichrorampha
alaicana Rbl. 276
tanaceti Stt. 9
Dipsosphecia
tenebrosa Püng. 53
Dipterygia
scabriuscula L. 248
Discestra
eremistis Püng. 54
Dyspessa
ulula Bkh. 255
Eilicrinia
unimacularia Püng. . . 50

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Elachista
apicipunctella Stt. 288
argentella Cl. 11
dispunctella Dup. 288
griseella Z. 288
nigrella Hw. 11, 288
pollutella HS. 11
pomerana Frey 11
rudectella Stt. 11

Ellopia
prosap. v. prasinaria Hb. . . 253

Ematheudes
punctella Tr. 5

Endotricha
flammealis Schiff. 6

Endrosa
aurita v. ramosa F. . . . 254

Epermenia
pontificella Hb. 10

Ephestia
cautella Wlk. 260
figulilella Gregs. 260
sp. 5

Epiblema
agnatana Chr. 275
brunnichiana Froel. . . . 284
fuchsiana Rssl. 8, 275
fulvana Stph. 275
graphana Tr. 275
haberhaueri Kenn. 275
kochiana HS. ? 8
luctuosana Dup. 8
modicana Z. 8
nisella Cl. 275
ab. decorana Hb. 284
ab. pavonana Don. 284
proximana HS. 284
simploniana Dup. 284
thapsiana Z. 275
tripunctana F. 8

Epicnaptera
Alice John. 25

Epinephele
lycaon Rott. 245
ab. albinot. 15

Epiparasia
longivitella Rbl. . . . 276

Epipsilia
proterva Püng. 54

Seite

Epischnia
prodromella Hb. 5
n. sp. 261

Erebia
ceto Hb. 245
epiphron v. cassiope F. . . 244
„ *vogesiaca* Goltz . . 107
euryale Esp. 245
goante Esp. 245
gorgophone Bell. 244
ligea v. permagna Frh. . . 245
stygne O. 245
„ *guttata* Goltz . . . 107
tyndarus Esp. 245

Eromene
ocellea Hw. 271
superbella Z. 5

Etiella
zinckenella Tr. 5, 261

Euchloë
belia Cr. 244
euphenoides Stgr. 244
falloui All. 229
„ lucida Shelj. . 32, 230
„ seitzi Röb. . . 32, 232

Euchloris
pustulata Hufn. 249
smaragdaria F. 249

Eulia
politana Hw. 7

Euplocamus
anthracinalis Sc. 12

Euploea
diana Btlr. 105
„ fruhstorferi Röb. . . 105
„ horsfieldi Feld. . . . 105
„ kirbyi Feld. 105
„ tombugensis Frh. . . 105
latifasciata Weym.
= ribbei Röb. . . . 103
leachii Feld. 101
= coracina Hopf. . . 102
„ albiplaga Frh. . . . 103

Euterpia
laudeti B. 249

Euxanthis
hamana L. 274
magnificana Rbl. . . . 273
meridiana Stgr. 274
perturbana Kenn. 274

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite
ramessana Rbl. 267
zoegana L. 8
Euxoa
disturbans Püng.
= turbans Hamp. . . 55
impexa Püng. 54
norvegica Stgr. 54
Euzophera
alpherakyella Rag. 271
lunulella Costa 261
Evergestis
extimalis Sc. 6
politalis Schiff. 272
sophialis F. 6
Evetria
buoliana Schff. 8
Gelechia
atriplicella FR. 286
distinctella Z. 9
elutella Z. 286
ericetella Hb. 9
moritzella Hb. 286
nigra Hw. 286
Geometra
papilionaria L. 249
Glyphipteryx
thrasonella Sc. 9, 285
Gnophos
ambiguata Dup. 253
glaucinaria Hb. 253
v. plumbearia Stgr. 253
mucidaria Hb. 253
myrtillata Thbg. 253
pullata Tr. 253
sproengertsi Püng. 51, 253
Gonepteryx
cleopatra L. 244
Gracilaria
alchimiella Sc. 11
hemidactylella F. 288
rhodinella HS. 288
Grapholitha
coniferana Rtzb. 284
fissana Froel. 9
inquinatana Hb. 284
juniperana Mill. 22
perlepidana Hw. 8
succedana Froel. 8
Hadena
anilis B. 248

Seite
funerea Hein. 247
lithoxylea F. 248
Hadula
contempta Püng. . . . 39
impia Png. = zetina Stgr. . 55
Heliothela
atralis Hb. var. 7
Hemerophila
nycthemeraria HG. 253
Hesperia
struvei Püng. 37
Hestia
blanchardii March. 72
„ djampeana Frh. . . . 77
„ garunda Frh. 76
„ kühni Rb. 75
„ marosiana Frh. . . . 75
„ munaensis Frh. . . . 77
„ *paluana* Mart. 76
„ phlegeton Frh. . . . 77
„ *silayara* Mart. 77
Heterographis
faustinella Z. 261
oblitella Z. 261
Holcopogon
psameticellus Rbl. . . 268
Homoeosoma
nimbella Z. 260
sinuella F. 5
Horaga
moulmeina Moore 35
„ *chalcedonyx* Frh. . . . 33
„ corniculum Dr. . . . 35
„ decolor Stgr. 35
„ halba Dist. 35
„ holothura Swin. . . . 35
„ joloana Frh. 35
„ onychina Stgr. . . . 35
„ paullus Frh. 35
„ privigna Frh. 35
„ *sardonyx* Frh. 33
„ zuniga Frh. 35
onyx Moore 35
„ *arta* Frh. 34
„ cingalensis Moore . . 35
„ inari Wil. 35
onyxitis Frh. 34
Hypercallia
citrinalis Sc. 10

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Hypochalcia
lignella Hb. 5
Hypogryphia
uncinatella Rag. 261
Hyporotasa
allotriella HS. 272
Hypotima
binotella Thbg. 286
Hypsopygia
costalis F. 6
Jaxartia
elinguis Püng. 44
Ideopsis
oenopia Fld. 77
vitrea Blch. 77
arfakensis Frh. 78
Illiberis
laeva Püng. 53
Incurvaria
muscalella F. 12
tenuicornis Stt. 289
Ino
globulariae Hb. 254
mystrocera Püng. . . . 52
statices L. 254
Isochlora
leuconeura Püng. 54
Larentia
achromaria Lah. 251
affinitata Stph. 251
albulata Schff. 251
alchemillata L. 251
aptata Hb. 250
caesiata Lang. 250
cognata Thbg. 250
cuculata Hufn. 251
designata Rott. 250
flavofasciata Thbg. 251
fluviata Hb. 250
frustata Tr. 251
hydrata Tr. 251
infidaria Lah. 250
minorata Tr. 251
molluginata Hb. 251
nebulata Fr. 251
v. mixtata Stgr. 251
obliterata Hufn. 251
olivata Bkh. 250
riguata Hb. 251
salicata Hb. 250

Seite

silaceata Hb. 251
sordidata F. 251
tophaceata Hb. 250
variata Schiff. 250
verberata Sc. 251
Lasiestra
meraca Png. = extrita Stgr. 55
Lasiocampa
quercus L. 246
Lecithocera
luticornella Z. 10
Lemonia
tancrei Püng. 38
Leucania
lythargyria Esp. 248
Libythea
celtis Laich. ab. nov. . . . 15
Lipoptycha
cinerosana HS. 276
incursana HS. 285
plumbana Sc. 285
Lithocolletes
carpinicolella Stt. 288
comparella Z. 289
connexella Z. 288
cydoniella F. 288
geniculella Rag. 288
heegeriella Z. 288
parisiella Wck. 11
salictella Z. 288
sorbi Frey. 288
spinolella Dup. 288
tristrigella Hw. 289
Lobophora
sabinata HG. 250
Luffia
lapidella Goez. 12
Luperina
dumetorum HG. 247
Lycaena
alcon F. 245
amandus Schn. 245
argus *flavodentata* Staud. . . 119
argyrognomon
euergetes Staud. . . . 15
arion L. 246
damon Schiff. 245
eumedon *sarykola* Shelj. . . 21
Lycophotia
oreas Püng. 54

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Lymantria
dispar *alba* Staud. 16
Mamestra
persicariae L. 246
renati Ob. (magdalene) . . 246
treitschkei B. 247
Mania
maura L. 248
Megacraspedus
argyroneurellus Stgr. . . . 277
binotellus F. 9
Melathrix
praetextella Chr. 262
Melitaea
arduinna *avinovi* Shelj. . . 20
aurinia v. provincialis B. . 244
didyma O. 244
phoebe Knoch 244
Metzneria
intestinella Mn. 277
Miana
bicoloria Vill. 247
literosa Hw. 247
Micropteryx
ammanella Hb. 290
thunbergella F. 290
Mionà
murinata *aterrima* Staud. . . 16
Monopis
ferruginella Hb. . . . 12, 289
rusticella Hb. var. 289
Mythimna
imbecilla F. 248
Narycia
monilifera Geof. 12
Nemophila
noctuella Schff. 6
Nemophora
pilulella Hb. 12
Nemotois
aerosellus Z. 12
metallicus Poda 12
Nephopteryx
ochriplaga Rbl. 262
Nepticula
argentipedella Z. 289
basiguttella Hein. 289
floslactella Hw. 289
trimaculella Hw. 289

Seite

waeweri Stt. 289
Notocelia
roborana Tr. 275
Nudaria
mundana Z. 254
Nyctegretis
achatinella Hb. 272
Nymphula
nympheata L. 6
stratiotata L. 6, 282
Ocnogyna
parasita Hb. 254
Oegoconia
quadripuncta Hw. 286
Olethreutes
arcuella Cl. 8, 274
nigricostana Hw. 282
stibiana Gn. 274
variegana Hb. 8
Oreopsyche
vesubiella Mill. 254
Orneodes
hübneri Wllgr. 7
zonodactyla Z. 267
sp. 7
Ortholitha
bipunctaria 250
v. octodurensis Farr. . . . 250
Oxyptilus
kuldschaensis Rbl. . . 272
parvidactylus Hw. 7
Pamene
gallicolana Z. 284
pinetana Schläg 284
splendidulana Gn. 9
Papilio
alexanor Esp. 243
Parasemia
plantaginis L. 254
Parnassius
apollo L. 243
delphius *cretatus* Shelj. . . 18
„ hunza Gr. Gr. . . 18
„ jacobsoni Avin. . . 18
„ kiritshenkoi „ . . 18
Perigrapha
hocnei Püng. 40
Phibalapteryx
acmulata Hb. 252

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

calligraphata HS. 252
tersata Hb. 252
vitalbata Hb. 252

Phlyctaenodes

aeruginalis Hb. 6
palealis Schiff. 272
sticticalis L. 6

Phycita

gilvibasella Rag. 264

Pieris

napi napaeae meridionalis *patunae* Staud. . . 13

Pionea

ferrugalis Hb. 6
forficalis L. 6

Platyedra

vilella Z. 267

Platyptilia

brachymorpha Meyr. . . . 266
rhododactyla F. 7

Platytes

alpinellus Hb. 282
cerusellus Schiff. 5

Pleurota

aristella L. 9
pungitiella HS. 9

Plodia

interpunctella Hb. 5

Plutella

maculipennis Crt. 9

Polia

tiefi Püng. 38

Polychrosis

botrana Schiff. 8, 282

Protasis

punctella Costa 9

Psecadia

aurifluella Hb. 10
nigripedella Rbl. 277
vittalbella Chr. 277

Pseudohadena

adscripta Püng. 44
evanida „ 44
seposita „ 45

Pseudopsyche

endoxantha Püng. . . . 52

Pseudoterpna

pruinata Hufn. 249

Seite

Psorosa

dahliella Tr. 271
nucleolella Möschl. 271

Pterolonche

albescens Z. 268
benesignata Rbl. . . . 268

Pterophorus

aegyptiacus Rbl. . . . 266
monodactylus L. 7, 272

Pterothria

impurella Dup. 5

Pyralis

farinalis L. 6

Pyrausta

cespitalis Schiff. 6
do. aberr. 6
v. intermedialis Dup. . . . 6
cingulata L. 7
incoloralis Gn. 266
nubilalis Hb. 6
purpuralis L. 7
sanguinal. virginalis Dp. . . 6

Rhinosia

pallidipulchra Wlsgh. . . . 268

Rhizotype

inquieta Püng. 40

Rhyacionia

hastana Hb. 275

Salebria

dionysia Z. 262
noctivaga Stgr. 272
semirubella Sc. 5
v. sanguinella Hb. . . . 5, 272
n. sp. 262

Satyrus

actaea Esp. 245
„ cordul. ab. albinot. . 15
alcyone Schiff. 245
briseis saga *violacea* Staud. . 14
hermione *japudium* Staud. . 14

Schoenobius

forficellus Thbg. 282

Scythris

noricellus Z. 287
punctivitella Cost. 10
seliniella Z. 10, 278
unipunctella Rbl. 278
vagabundella HS. 10
spec. 10

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Selagia
spadicella Hb. 272
Selidosema
modestaria Püng. . . . 52
Semasia
tundrana Kenn. 275
Sesamia
uniformis Dudg. 259
Sesia
chrysidiformis Esp. 255
ichneumiformis F. 255
Sidemia
johni Püng. 41
koshantschikovi Püng. 42
Solenobia
manni Z. 11
triquetrella FR. 12
Spintherops
depressa Püng. 49
Stagmatophora
tririvella Stgr. 278
spec. 270
Staudingeria
fractifasciella Rag. 261
Steganoptycha
nigromaculana Hw. . . . 283
pergratana Rbl. . . . 274
rufimitrana HS. 8
trimaculana Don. 283
v. fuscana Sork. 283
Stenoptilia
pterodactyla L. 272
Stilbia
nisseni Strz. 35
Sylepta
ruralis Sc. 6
Symmoca
longipalpella Rbl. . . 269
Syria
biflexella Led. 260
pilosella Z. 260
Talaeporia
tubulosa Rtz. 11
Tegostoma
kabylalis Rbl. 266
Teichobia
verhuelella Stt. 289

Seite

Teleia
vulgella Hb. 286
Tephris
cyriella Ersch. 262
Tephroclystia
absinthiata Cl. 252
breviculata Donz. 251
carpoph. v. cassandrata Mll. 251
denot. v. atraria HS. . . . 252
distinctaria HS. 251
extraversaria HS. 251
fenestrata Mll. 252
gemellata HS. 251
impurata Hb. 252
innotata Hufn. 252
isogrammaria HS. 252
lariciata Frr. 252
mayer. v. setaceata Dietz. . 252
nanata Hb. 252
oblongata Thbg. 251
oxycedrata Rbr. 252
plumbeolata Hw. 252
pumilata Hb. 252
semigraphata Brd. 252
silenicolata Mab. 251
succent. v. ligusticata Dnz. . 252
venosata F. 251
vulgata Hw. 252
Thalpochares
albivestalis Hmps. 259
polygramma Dup. 249
Thargelia
sitiens Püng. 39
Thaumetopoea
pityocampa Schff. 246
Theristis
mucronella Sc. 9
Tinea
fulvimitrella Sodof. 289
fuscipunctella Hw. 12
moeniella Roessl. 12
ragusaella Wck. 270
spec. 12
Tineola
biseliella Hum. 12
biskra. v. aegyptiella Rbl. 270
lutosella Ev. 278
Topeutis
barbella F. 9

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seite

Tortrix
conwayana F. 7
loeflingiana L. 7
v. ectypana Hb. 7
pronubana Hb. 7
viridana L. 7

Triaenoneura
albifascia Rbl. 262

Trichophaga
tapetzella L. 278

Usbeca
cornuta Püng. 46

Yponomeuta
malinellus Crt. 9
pec. 9

Seite

Zanclognatha
tarsipennalis Tr. 249

Zelleria
ribesiella Joan. 23

Zygaena
carniolica Sc. 254
ab. berolinensis Stgr. . . . 254
ab. hedysari Hb. 254
exulans Hochenw. 254
hilaris O. 254
ochsen. *stoechadioides* Staud. 16
scabiosae v. orion HS. . . 254
stoechadis Bkh. 254
„ dubia Dz. ab. nov. 16
transalpina Esp. 254

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: 28

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Inhalts-Uebersicht. I-XX